

# RS OGH 2024/12/11 1Ob256/08s; 8Ob117/20v; 5Ob224/21h; 6Ob208/24t

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.12.2024

## Norm

AußStrG 2005 §120

AußStrG 2005 §127

## Rechtssatz

Der gemäß § 120 AußStrG bestellte einstweilige Sachwalter hat keine Rechtsmittelbefugnis im Bestellungsverfahren im Interesse des Betroffenen. Er kann seine Bestellung nur anfechten, sofern in seine eigene Rechtssphäre eingegriffen wird. Der gemäß Paragraph 120, AußStrG bestellte einstweilige Sachwalter hat keine Rechtsmittelbefugnis im Bestellungsverfahren im Interesse des Betroffenen. Er kann seine Bestellung nur anfechten, sofern in seine eigene Rechtssphäre eingegriffen wird.

## Entscheidungstexte

- RS0124559">1 Ob 256/08s  
Entscheidungstext OGH 28.01.2009 1 Ob 256/08s
- RS0124559">8 Ob 117/20v  
Entscheidungstext OGH 23.02.2021 8 Ob 117/20v  
Beisatz: Das gilt auch für die Bestellung eines Erwachsenenvertreters. (T1)
- RS0124559">5 Ob 224/21h  
Entscheidungstext OGH 27.01.2022 5 Ob 224/21h
- RS0124559">6 Ob 208/24t  
Entscheidungstext OGH Zurückweisung mangels erheblicher Rechtsfrage 11.12.2024 6 Ob 208/24t

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2009:RS0124559

## Im RIS seit

27.02.2009

## Zuletzt aktualisiert am

11.02.2025

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)